

Medizincontroller (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Geschäftsbereich Erlösmanagement für die Abteilung Operatives Medizincontrolling und Stationäre Abrechnung gesucht.

Die Abteilung Operatives Medizincontrolling und Stationäre Abrechnung kümmert sich innerhalb des Geschäftsbereichs Erlösmanagement um alle Themen zu Medizincontrolling und Abrechnung. Aktuell bearbeiten 32 Mitarbeitende sämtliche MD-Anfragen, unterstützen die Abteilungen bei Fragen zur Kodierung, Dokumentation und Abrechnung und beraten Vorstand und Kliniken zu operativen und strategischen Fragestellungen. Ein eigenes Abrechnungsteam sorgt für die reibungslose und zeitnahe Abrechnung der stationären und teilstationären Leistungen. Dadurch entsteht ein vielseitiges Tätigkeitsspektrum. Als großer Maximalversorger und Kalkulationshaus sind ferner Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der Mitarbeit in Gremien des Gesundheitswesens vorhanden. Schwerpunkte der Arbeit im Medizincontrolling sind die Einzelfall- und Strukturprüfungen durch den MD, die Abrechnung aller voll- und teilstationären Leistungen, die Klärung offener Rechnungen mit den Kostenträgern bis hin zu sozialrechtlichen Klagen, die Beteiligung am monatlichen Berichtswesen und die Betreuung der Fachabteilungen bei Kodier-, Dokumentations- und Abrechnungsfragen. Zusammen mit anderen Abteilungen werden strategische Ausrichtungen der Fachabteilungen und des Klinikums begleitet.

- **Job-ID:** V000010461
- **Einsatzgebiet:** Geschäftsbereich Erlösmanagement
- **Einsatzort:** Heidelberg
- **Startdatum:** ab sofort
- **Tätigkeitsbereich:** Management / Administration
- **Anstellungsart:** Voll-/ Teilzeit (23 - 38,5 Wochenstunden)
- **Befristung:** Unbefristet
- **Vertrag:** TV-UK

Ihre Aufgaben

- Sie behandeln operative und strategische Fragestellungen im Medizincontrolling
- Sie betreuen in einem Team ein Zentrum des Klinikums umfassend bis hin zur strategischen Weiterentwicklung
- Sie bearbeiten MD-Anfragen der Krankenkassen und entwickeln Kodierung und Dokumentationen mit den Kliniken weiter
- Sie unterstützen, schulen und informieren die klinischen Fachabteilungen bei der Umsetzung der Anforderungen des G-DRG-Systems
- Sie sind Ansprechpartner für die dezentralen DRG-Beauftragten und Kodierfachkräfte
- Sie wirken an der Gestaltung und Entwicklung des DRG- und PEPP-Systems mit

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Gesundheitswissenschaften, idealerweise sind Sie Arzt / Ärztin oder verfügen als Pflegefachkraft über die Fachweiterbildung Anästhesie-/ Intensivpflege
- Aufgrund Ihrer mehrjährigen klinischen Tätigkeit sind Ihnen Abläufe und Prozesse im Krankenhaus vertraut
- Sie verfügen über Erfahrungen im Bereich Medizincontrolling und Kodierung sowie fundierte Kenntnisse des G-DRG-Systems bzw. Sie sind aufgeschlossen und flexibel, Ihre Kenntnisse in diesem Bereich zu vertiefen
- Im Idealfall runden umfangreiche Kenntnisse des deutschen Gesundheitssystems inkl. betriebswirtschaftlicher Aspekte Ihr Profil ab und Sie sind bereits durch klinische Erfahrung ein kompetenter Ansprechpartner für Kodier- und Dokumentationsanforderungen
- Im Idealfall ist Ihnen der Umgang mit MD-Anfragen vertraut und Sie haben bereits Grundkenntnisse im Bereich MS Office, Datenbanken und Krankenhausinformationssystemen sowie deren Auswertung und Analyse

Wir bieten Ihnen

- Tarifvertragliche Vergütung, attraktive betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- 30 Tage Urlaub
- Nachhaltig unterwegs: Jobticket (Deutschlandticket)
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld: Kooperationen zur Kinderbetreuung, Zuschuss zur Kinderferienbetreuung, Beratung für Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen
- Vielfältige Gesundheits-, Präventions- und Sportangebote

Kontakt & Bewerbung

Bei Fragen wenden Sie sich an Dr. Daniela Nietzsche via E-Mail.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung direkt über unser Online-Bewerbungssystem.

Geschäftsbereich Erlösmanagement
Abteilung Operat. Medizincontrolling und Stat. Abrechnung, Dr. Daniela Nietzsche, Leitung
Im Neuenheimer Feld 672
69120 Heidelberg
daniela.nietzsche@med.uni-heidelberg.de



www.klinikum.uni-heidelberg.de/karriere

Hinweis: Das UKHD unterliegt den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes. Daher ist für alle am UKHD beschäftigten Personen ein gültiger Masern-Immunitätsnachweis notwendig.

Das UKHD lebt Vielfalt und schätzt die Diversität.

Unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, Herkunft oder Religion bieten wir allen die gleichen Chancen. Wenn ein Geschlecht in einem bestimmten Bereich unterrepräsentiert ist, legen wir besonderen Wert darauf, diesem Ungleichgewicht entgegenzuwirken. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung geben wir Menschen mit Schwerbehinderung Vorrang bei der Berücksichtigung für offene Stellen.